



Checkliste vor Beginn eines Engagements

Ihre persönlichen Überlegungen:

- **Warum** möchten Sie sich engagieren?
- **Was** möchten Sie mit Ihrer Tätigkeit erreichen?
- Haben Sie eine **konkrete Tätigkeit** im Sinn oder brauchen Sie **Beratung**?
- **Wie viel Zeit** möchten Sie investieren?
- Wie **mobil** sind Sie?
- Welche Formen der **Verbindlichkeit** wollen oder können Sie eingehen?
- Welche **Kompetenzen** bringen Sie mit und wollen Sie einbringen?
- Was möchten Sie **Neues lernen oder erleben**?

Ihre möglichen Fragen an eine Organisation oder Beratungsstelle:

- Gibt es eine **Stellenbeschreibung**?
- Wer ist Ihre feste **Ansprechperson**?
- Gibt es eine **Einarbeitung**? Gibt es die Möglichkeit, eine „**Schnupperphase**“ zu durchlaufen?
- Gibt es mehrere **Freiwillige – ein Team** – in der Einrichtung?
- **Welche Ethik, Leitsätze, Grundsätze, Politik** vertritt der Träger und entsprechen diese Ihren eigenen Vorstellungen?
- Hat die Einrichtung ein **Schutzkonzept** gegen Missbrauch und Gewalt?
- Werden **Vorkenntnisse** erwartet?
- Gibt es **Fortbildungen** bzw. sind diese nötig und wer bezahlt sie?
- **Wie viel Zeit** müssen Sie mindestens investieren?
- Gibt es Möglichkeiten für **digitales Engagement** oder **Kurzzeitengagement**?
- Müssten Sie **Mitglied in einem Verein** werden und warum?
- Können Sie zum Abschluss Ihrer Tätigkeit ein **Zertifikat** bekommen?
- **Verdient der Träger** mit Ihrer Tätigkeit **Geld**?
- **Fallen** durch Ihre Tätigkeit **bezahlte Arbeitsplätze** weg?
- Gibt es **gesundheitliche Risiken**?
- Sind Sie in Ihrer Tätigkeit versichert und was umfasst der **Versicherungsschutz**?
- Fallen **Kosten/Aufwendungen** an und werden diese erstattet?